

coracon® SOL C

Solarreiniger

Produktinformation

Allgemeine Eigenschaften

- **coracon® SOL C** ist eine gebrauchsfertige Reinigungsflüssigkeit für glykolphaltige Wärmeträgerflüssigkeiten.
- Das hauptsächliche Anwendungsgebiet von **coracon® SOL C** ist die Reinigung von thermisch überlasteten Wärmeträgerflüssigkeiten, bei denen es zu sogenannten Crackprozessen der Glykole gekommen ist.
- Das Produkt ist farblos, schwach hygroskopisch und hochsiedend auf Basis von Glykolethern hergestellt und kann in allen Kreisläufen eingesetzt werden.
- **coracon® SOL C** Meldung gemäß Detergenzienverordnung VO (EG) Nr. 648/2004 vom 31.03.2004, BfR 4336688

Besondere Produkteigenschaften

- | | |
|---------------------------------------|----------------------------|
| • Farbe: | nahezu farblos |
| • Spezifisches Gewicht: | 1,05 g/ml (DIN 51757) |
| • pH-Wert: | neutral (ASTM-D 1287) |
| • Brechzahl n _D bei 20 °C: | 1,438 (DIN 51423) |
| • Viskosität bei 20 °C: | 7 - 7,5 mm ² /s |
| • Siedepunkt (°C): | > 240 °C (ASTM-D 1120) |
| • Flammpunkt (°C): | ca. 125 °C (ASTM-D 51758) |
| • Zündtemperatur: | ca. 215 °C |
| • Dampfdruck: | 0,1 mbar |
| • Löslichkeit in Wasser: | mischbar |
| • Kein Gefahrgut: | Wassergefährdungsklasse 1 |
| • Biologische Abbaubarkeit: | 100 % (31d), gut abbaubar |

Gebindegrößen

Artikel-Nr.	421 962	421 963	421 964
Menge	20 kg	200 kg	1.000 kg
Gebinde	Kunststoffkanister	Fass	IBC-Container

coracon® SOL C

Solarreiniger

Produktinformation

Anwendungen

- **coracon® SOL C** wird dort eingesetzt, wo es durch häufige Übertemperaturen zu Zersetzungen der Wärmeträgerflüssigkeit kommt. Diese Zersetzungen erkennt man meist an der teilweise schwarzen Verfärbung sowie am Geruch der betroffenen Flüssigkeit.
- **coracon® SOL C** wird unverdünnt in den Anlagenkreislauf eingefüllt und ca. 8 Stunden in der Anlage belassen. Die Umwälzpumpen sollten eingeschaltet sein, damit möglichst alle betroffenen Bereiche durchspült werden. Bei Anwendung in der Solarthermie sollten die Kollektoren abgedeckt sein, damit kein unnötiger Wärmeeintrag erfolgt. Bei stark verschmutzten Systemen muss der Reinigungsprozess unter Umständen wiederholt werden.
- Bevor der Systemkreislauf wieder mit Solarflüssigkeit befüllt wird sollte die Reinigungsflüssigkeit möglichst vollständig abgelassen werden. Eine gründliche Spülung mit Wasser ist erforderlich. Noch verbleibende Restmengen können mit Druckluft herausgeblasen werden.

Materialbeständigkeit

Es sind keinerlei Unverträglichkeiten und Unbeständigkeiten mit Dichtungen bekannt, wenn die oben aufgeführten Vorgaben eingehalten werden.

Entsorgung

Die Entsorgung von gebrauchtem **coracon® SOL C** erfolgt unter Beachtung der behördlichen Vorschriften.

Sicherheitshinweis

Gummihandschuhe und Schutzbrille verwenden. Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

Dieses technische Merkblatt kann nur unverbindlich informieren. Die Hinweise oder Angaben entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen und Kenntnissen und sind nicht im Sinne von zugesicherten Eigenschaften aufzufassen. Die Anwendung der Produkte ist immer auf die jeweiligen Betriebsbedingungen abzustimmen. Insbesondere kann eine Haftung für Schäden durch Materialunverträglichkeiten nicht übernommen werden, es sei denn, eine Materialverträglichkeit wird vorher ausdrücklich zugesichert. Chemikalien (namentlich solche mit Anteilen organischer Stoffe) sind in der Regel nur begrenzt lagerfähig. Produktveränderungen (z.B. Farbänderung, geringe Ausfällungen oder u. U. geringe Wirkstoffverluste) je nach Lagerzeit und Lagerbedingung stellen daher keinen Mangel dar. Bitte beachten Sie jeweils die zusätzlichen Lagerhinweise. Darüber hinaus sind Schwankungen in den Produkteigenschaften bei Chemikalien und den daraus hergestellten Zubereitungen grundsätzlich unvermeidlich. Alle physikalischen oder chemischen Daten sind daher als Mittelwerte aufzufassen. Für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Wasserkonditionierung steht Ihnen unsere anwendungstechnische Beratung zur Verfügung.

Stand: 02/2018